1. Vorsitzender: Rüdiger Winter, 2. Vorsitzende: Hilke Tödter, Geschäftsführer DRK-Kreisverband Soltau: Steffen Möhrmann, komm. Schriftführer: Frank Höhl, Bürgermeister: Carlos Brunkhorst und Schatzmeisterin: Sabine Schell (von links).

Rüdiger Winter neuer Vorsitzender

Stabwechsel beim DRK-Ortsverein Neuenkirchen

Neuenkirchen. „Nach fast zwanzig Jahren ehrenamtlicher Vorstandsarbeit muss es genug sein, der Stab muss weitergegeben werden, solange sich die Gelegenheit dazu bietet", so der Noch-Vorsitzende des DRK-Ortsvereins Neuenkirchen, Frank Höhl, bei der kürzlich unter Corona-Bedingungen im Gasthaus Witte, Schwalingen durchgeführten außerordentlichen Mitgliederversammlung.

Bevor es aber soweit war, mussten noch einige Regularien erledigt werden, um eine neue Satzung beschließen zu können. Der Satzungsentwurf auf Basis der Mustersatzung für DRK-Ortsvereine mit Schwerpunkt „Gemeinnützigkeit" wurde mit einstimmigem Votum der Mitglieder in Kraft gesetzt.

Der Vorsitzende gibt anschließend einen zusammenfassenden Bericht über die ehrenamtlich geleistete Arbeit von 2002 bis 2021 in den Bereichen Finanzen, Administration und Sozialarbeit und bedankt sich bei allen Frauen und Männern, die in all den Jahren diese Arbeit selbstlos unterstützt haben. Nach Aussprache und Würdigung durch den Geschäftsführer des DRK-Kreisverbandes Soltau Steffen Möhrmann und einigen Mitgliedern wird Antrag auf Entlastung des scheidenden Vorsitzenden und der Schriftführerin Helga Höhl gestellt, die ebenfalls ausscheidet.

Die 2. Vorsitzende Hilke Tödter übernimmt die Versammlung und stellt die Position des 1. Vorsitzenden bzw. einer 1. Vorsitzenden zur Wahl. Vorgeschlagen wird Rüdiger Winter als einziger Bewerber, er ist bereit zu kandidieren und erhält Gelegenheit, sich und seine Ziele vorzustellen, nämlich „sozial engagieren, Jugendarbeit intensivieren und Zukunft sichern", so seine komprimierten Ausführungen. Die Versammlung votiert mit einer Enthaltung für Rüdiger Winter. Winter übernimmt die Versammlung und stellt die Schriftführung zur Wahl. Es gibt keine Vorschläge. Frank Höhl stellt sich als kommissarischer Schriftführer mit Katja Rathje als Vertreterin bis zur nächsten Mitgliederversammlung zur Verfügung.

Abschließende Wortmeldungen von Bürgermeister Carlos Brunkhorst und Heinrich Renken beleuchteten nochmals die Arbeit des Vorstandes in Vergangenheit und Zukunft.

Frank Höhl

Die Vereinsbeiträge stammen direkt von den Vereinen und sonstigen Organisationen. Der Verfasser, der am Ende des Beitrags genannt wird, ist Vertreter der betreffenden Organisation und nicht von der Redaktion beauftragt. Er ist für den Inhalt und die Rechtschreibung verantwortlich. Wenn auch Ihr Verein Beiträge schicken möchte, dann per E-Mail an: redaktion@boehme-zeitung.de, Betr.: Vereine. Bitte achten Sie darauf, dass die Texte verständlich geschrieben sind, Fotos eine Mindestgröße von 500 KB haben und nicht unscharf sind. Außerdem sollten die Personen auf den Bildern deutlich zu erkennen sein. Sonst können die Beiträge nicht berücksichtigt werden. Die Länge darf 2400 Anschläge (80 Druckzeilen) nicht überschreiten.